



Nachhaltigkeitskonzept Kulturhaus Brotfabrik



Im Kulturhaus Brotfabrik entsteht Kunst und Kultur von allen und für alle. Ob bei Workshops von Tanz die Toleranz, der Orchesterprobe von Superar, in den Arbeitsräumen des Coworking-Spaces oder im vielseitig einsetzbaren Foyer im Erdgeschoss: das Haus lebt von neuen Begegnungen und gemeinschaftlichen Prozessen. Der Ankersaal dient als Konzertsaal, als Location für Kulturveranstaltungen aller Art und wird für vielfältigste Veranstaltungen wie Kongresse und Präsentationen vermietet. Das Kulturhaus Brotfabrik ist wird getragen von der Caritas der Erzdiözese Wien.

Ökologische Nachhaltigkeit ist für das Kulturhaus Brotfabrik ein zentrales Anliegen. Ziel ist es, Veranstaltungsformate gemeinsam mit allen Beteiligten möglichst Klima schonend zu organisieren und betreffenden Prozesse laufend zu verbessern. Mit der Kommunikation der Umweltleistungen gemäß des Österreichischen Umweltzeichens für Green Locations möchte das Team vor Ort das Bewusstsein um ökologische Verantwortung stärken.

Das Österreichische Umweltzeichen ist die höchste staatliche Auszeichnung für umweltbewusste Veranstaltungsorte. Das Kulturhaus Brotfabrik muss in vielen Bereichen strenge Auflagen erfüllen, die von unabhängiger Seite geprüft werden.

Mit der Einhaltung der Kriterien des Österreichischen Umweltzeichens werden die größten Umweltbelastungen, die im Laufe der drei Phasen des Lebenszyklus der Dienstleistung, Kauf, Bereitstellung und Entsorgung entstehen, so gering wie möglich gehalten.





Nachhaltigkeitskonzept

Kulturhaus Brotfabrik

Die Bemühungen zur Verminderung der Umweltbelastung:

- Das Kulturhaus Brotfabrik regelt den Verbrauch von Energie und Wasser so effizient wie möglich. Künstliches Licht wird nur dort eingesetzt, wo es sinnvoll ist. Die Beleuchtungstechnik wurde in den letzten Jahren fast zur Gänze auf LED Technik umgestellt. Das Haus bezieht 100% Ökostrom, sei es für die Heizung wie auch das Warmwasser.
- Das Team vor Ort im Kulturhaus unterstützt und berät Veranstalter*innen im Kulturhaus Brotfabrik bei der Planung und Umsetzung von nachhaltigen Events und geht flexibel auf die jeweiligen Bedingungen ein –ob internationale Konferenz oder Nachbarschaftstreffen.
- Die im Haus verwendeten Arbeitsmaterialen, Reinigungsmittel und Hygieneprodukte sind ökologisch zertifiziert.
- Das Kulturhaus Brotfabrik setzt sich für eine **umweltfreundliche Anreise** ein. Die Anbindung mit Öffentlichen Verkehrsmitteln ist gegeben und wird auch als primäre Anreiseform kommuniziert.
- Das Kulturhaus Brotfabrik stellt hauseigenes Geschirr und Gläser sowie Getränke bei Bedarf zur Verfügung, um **Transportwege zu reduzieren**.
- Möbel und technische Geräte werden nach Möglichkeit im Repaircafé vor Ort wieder in Schuss gebracht bzw. als Gestaltungselemente im Haus kreativ wiederverwendet.

Besucher*innen und Kooperationspartner*innen werden in geeigneter Weise über folgende Aspekte informiert:

- Klimaschonende Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln oder mit dem Fahrrad zu bevorzugen
- Green-Catering bei Events zu bevorzugen bzw. das Event nachhaltiger zu planen
- **Hygieneprodukte** nicht in die Toiletten zu werfen
- Abfälle zu trennen und in die dafür bereitgestellten Sammelbehälter zu geben
- Leitungswasser zu genießen

Ihr Kulturhaus Brotfabrik-Team